

hauptsächlich von den Eingeborenen Yams (ein Knollengewächs), Kaffaven (eine Rübenart), süße Kartoffeln, Tigernüsse, Bohnen, Reis, Mais, Bananen, Maniot, Hirse und Zwiebeln. Yams (*Dioscorea*) bildet die Hauptnahrung der Eingeborenen. Zwei Yams von Durchschnittsgröße geben einem Erwachsenen hinreichend Nahrung für einen ganzen Tag. Auf den Plantagen zieht man Baumwolle, Tabak, Kaffee und Ricinus. Als Kulturbäume sind zu nennen die Fächerpalme, Kokospalme und die Del- und Weinpalme. Ein wichtiges Gewächs des Urwaldes ist die Kautschukliane.

**Tierwelt.** Die Hauptvertreter der Tierwelt sind: Schafe, Ziegen, Schweine, Hunde, Affen (Meerkatzen, Paviane, Seidenaffen), Hühner, Tauben und Schlangen (Niesenschlange). Im Innern des Landes sind häufig Löwen, Leoparden und Elefanten, Tigerkatzen, Zibethkatzen, Hyänen, Schakale u. a. Die Lagune und die Flüsse sind reich an Fischen. Den Bewohnern sehr zur Plage sind die Moskitos und Sandflöhe. Da die Tsetsefliege hier fehlt, gedeihen europäische Pferde und Rinder vortrefflich.

**Bewohner.** Die Eingeborenen des Küstengebietes gehören zu den Negern und nennen sich Ewheer oder Ewheeger. Die Bewohner der Küste sind kräftige, beinahe zwei Meter hohe Gestalten, die des Innern erreichen dagegen nur eine mittlere Größe. Die meisten Männer beschäftigen sich mit Landbau, Fischfang oder Handel; an Gewerbetreibenden findet man Schmiede, Sattler, Gerber, Töpfer, Weber und Färber. Die Speisen zu salzen, wird als Vexerei betrachtet. Will man von jemand sagen, daß er reich ist, so heißt es: „Er ist Salz zur Mahlzeit“. Die Wohnungen sind  $1\frac{1}{2}$  m hohe, runde oder viereckige, aus Lehm gebaute Hütten. Die Ortschaften sind entweder Städte oder Dörfer; einzelne Höfe kommen selten vor. Städte unterscheiden sich von den Dörfern dadurch, daß jene ein organisiertes Rats- und Gerichtskollegium besitzen, an dessen Spitze ein Häuptling steht. Amt und Würde des Häuptlings erben weiter auf den ältesten Sohn seiner Schwester. Die Gesetze bestehen in mündlichen Ueberlieferungen, die Gerichtsverhandlungen, Palaver genannt, sind öffentlich unter den Bäumen des Marktplatzes. — Die Bewohner des nördlichen Hochlandes sind die Fulbe und Haussa, welche hauptsächlich Viehzucht treiben.

**Ortschaften.** **Lome**, am Westende der Lagune, ist Sitz des kaiserl. Landeshauptmanns und hat 2500 Einw. An der Küste liegen ferner die Handelsplätze **Agidá**, **Porto Seguro** und **Klein-Popo**, (popo = Volk) mit etwa 3000 Eingeborenen und 30 Weißen. Hier ist eine deutsche Schule. Hauptort im Innern des Landes ist **Togo** am Togossee mit 3000 Einw. (Togo bedeutet hinter der Lagune). Die Stadt besteht aus fünf Dörfern, die mit Kokospalmen und Bananenwäldern umgeben sind. Der Ort **Wo**, nördlich am Wo-See ist ein großer Handelsplatz in Palmöl; an Markttagen strömen an